

Bedienungsanleitung



SUMMIT



Wannenleuchten der Serie FH für den
Innen- und Aussenbereich (IP65)

incl. einer oder zwei **LED** T8 Röhren
0,6m(9W) / 1,2m(18W) / 1,5m(22W)

Vielen Dank, dass Sie sich für eine Leuchte der Marke **Summit** entschieden haben!

Dieses Produkt wurde mit der Maßgabe entwickelt, über eine lange Zeit hochwertiges Licht zu liefern und gleichzeitig, durch sparsamen Umgang mit elektrischer Energie, Umwelt und Geldbeutel zu schonen.

Durch die daraus resultierende geringe Erwärmung ist sie der ideale Ersatz für Leuchten mit schwermetallbelasteten Leuchtstoffröhren oder energiefressenden Glühlampen.

Durch das formschöne Design und der Schutzart **IP65** ist der Einsatz im Innen- und Aussenbereich möglich.

Wichtiger Hinweis:

Diese Leuchte ist ausschliesslich für den Betrieb mit den mitgelieferten oder baugleichen T8 LED-Röhren mit einseitiger Einspeisung und Starterbrücke vorgesehen!

Die Verwendung von Leuchtstoffröhren führt zu deren Zerstörung!

Packungsinhalt:

1x diese Anleitung

1x Wannenleuchte SUMMIT FH-9XXX

1 bzw. 2x Leuchtmittel T8

1 bzw. 2x Starterbrücke

1x Befestigungsatz (2x Halteklammer, 4x Dübel 6mm, 4x Schraube)

Technische Daten:

Modelle mit einer Röhrenfassung	FH9118T	FH9118T	FH9136T
Leistungsaufnahme - abhängig von der Röhre	ca. 9W	ca. 18W	ca. 22W
Abmessungen (mm)	665 x 85	1262 x 85	1566 x 85
Höhe (mm)	100	100	100

Modelle mit zwei Röhrenfassungen		FH9218T	FH9236T
Leistungsaufnahme - abhängig von der Röhre		ca. 2 x 18W	ca. 2 x 22W
Abmessungen (mm)		1262 x 128	1566 x 128
Höhe (mm)		100	100

Für alle Modelle

Netzspannung:	Abhängig von der verwendeten Röhre
Schutzklasse	IP65 bei ordnungsgemässer Montage
Lichtfarbe	Abhängig von der verwendeten Röhre
Gehäusefarbe	grau

Mehr Informationen und Lampen unter: WWW.SUMMIT-LED.DE

Hersteller:
Erwin Weiß GmbH
Glashüttenweg 42
D-93437 Furth im Wald

Montage

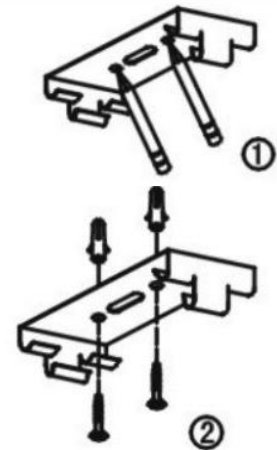
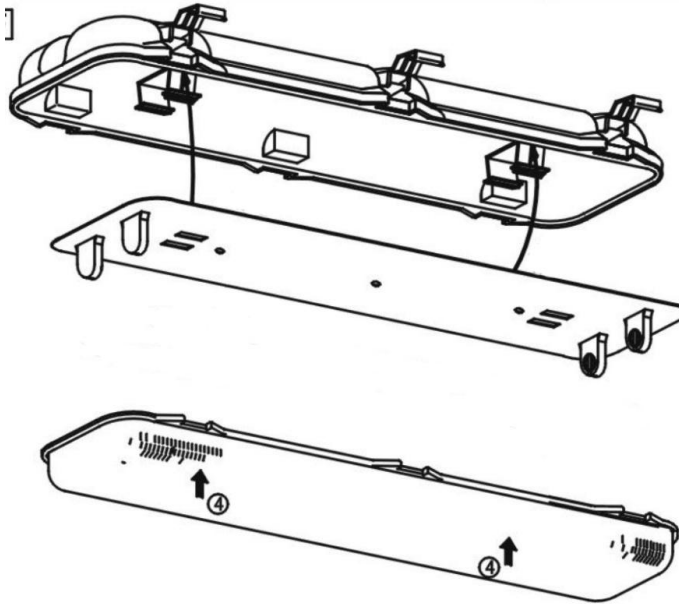
Hinweis: Durch den festen Anschluss an das Stromnetz muss die Installation durch einen Fachmann erfolgen, der mit den einschlägigen Vorschriften vertraut ist!

Schalten Sie zunächst den Strom ab und sichern Sie den Stromkreis gegen unbefugtes Wiedereinschalten! Das kann sowohl über den Lichtschalter, als auch (empfohlen!) über die zugehörige Sicherung erfolgen.

Prüfen Sie auf Spannungsfreiheit! (Phasenprüfer, Messgerät, etc.)

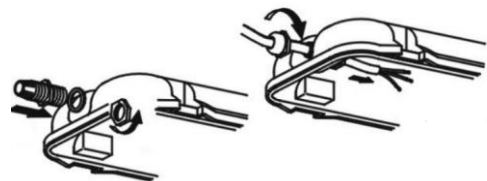
Sodann beiliegende Montageklammern mit Haltefedern mittels beiliegender Dübel und Schrauben an der Decke befestigen. Abstand, abhängig vom Lampentyp, ausmessen und Klammern parallel ausrichten.

Als Nächstes nehmen Sie die Streuscheibe ab und entfernen die Trägerplatte, indem Sie die Halteklammern um 90° drehen. Bei Bedarf die Sicherungsschlaufen an den Karabinerhaken aushängen.

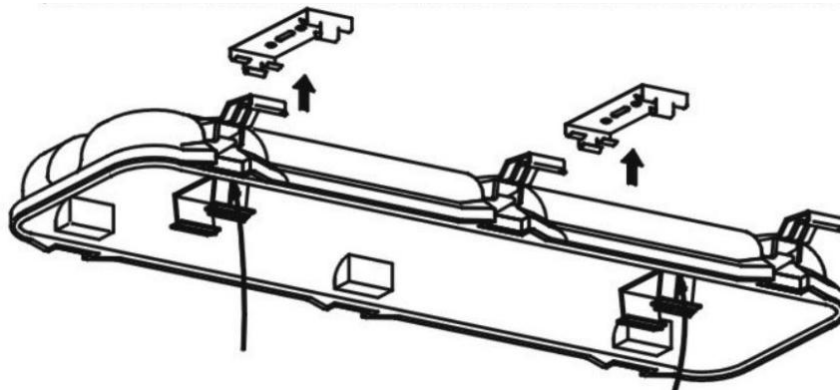


Stecken Sie dann das Kabel durch die dafür vorgesehene Öffnung im Gehäuse und verlegen es, wie auf dem nächsten Bild zu sehen.

Nicht vergessen:
Vorher die Kappe der Kabelabdichtung aufstecken!



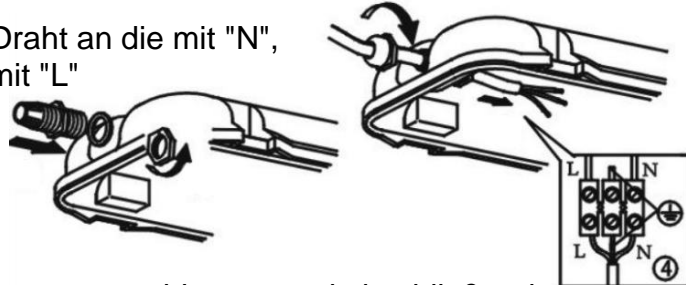
Dann den Lampenboden in die Federn einrasten. Dabei darauf achten, das Anschlusskabel nicht zu beschädigen oder zu knicken.



Hinweis: Das beigegefügte Montagmaterial ist für normale Decken- und Wandkonstruktionen (Ziegel, Beton, Holz) brauchbar.
Bei anderen Untergründen (z.B. abgehängten Rigips-Decken o. Ä.) ist passendes Montagmaterial zu verwenden!

Elektrischer Anschluss

Schliessen Sie nun den blauen Draht an die mit "N", den braunen/schwarzen an die mit "L" bezeichnete Klemme an.
Der gelb/grüne Schutzleiter wird mittig angeschlossen und erdet die Trägerplatte aus Metall.



Sind alle elektrischen Verbindungen angeschlossen und abschließend auf festen Halt geprüft, kann die Trägerplatte wieder eingesetzt und verriegelt sowie die Streuscheibe aufgesetzt und fest geclipst werden.
Schalten Sie nun den Lichtschalter (und ggf. die Sicherung!) ein und prüfen Sie die Funktion.

Wichtiger Hinweis zum vorhandenen Startersockel:

Bei dieser Leuchte dürfen **ausschliesslich Röhren mit einseitiger Einspeisung** mit dem (dort meist mitgelieferte) **Starterdummy** verwendet werden!

Die Verwendung von 2-seitig gespeisten Röhren ist nicht möglich!

Umweltschutz

Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) dürfen Altgeräte seit März 2006 nicht mehr im Hausmüll entsorgt werden.

Erkennbar sind diese Geräte an dem Symbol einer "durchgestrichenen Mülltonne". Das Symbol finden Sie auf den Geräten oder der Verpackung.
Den Elektronikschrott können Sie in kommunalen Sammelstellen kostenlos zur Entsorgung abgeben.

Wo sich eine solche Sammelstelle in Ihrer Nähe befindet, informiert Sie die Kommune, das Landratsamt oder eine der Verbraucherorganisationen.

